

mag 4you

04

Give a little respect
So kannst Du gegen
Gewalt vorgehen.

12

Adventkalender
24 Tage - 24 tolle
Preise warten auf Dich.

31

Jobprofil
Wie werde ich Polizist/in?

Respect

➔ WIE GEHST DU MIT DIR UND ANDEREN UM?



WACHSEN WIR GEMEINSAM.

ALEXANDER GSCHIEL
Wassersport-Profi

DIE BANK FÜR SIEGER.

Wir geben Geld für Sportsponsoring nicht aus, wir investieren es in die Zukunft junger Sportler.

Aus Überzeugung!



FOLGE UNS
AUF INSTA!
@vkbbank.at

√KVB 
IHRE BANK. IHR ERFOLG.

inhalt

Respect!

Fühlst Du Dich manchmal ungerrecht behandelt? Hattest Du schon mal das Gefühl, jemand hat keinen Respekt vor Dir? Wie können wir Gewalt vermeiden? Dieser und weiterer Fragen widmen wir uns im aktuellen mag4you. Es soll darum gehen, wie wir miteinander umgehen und gemeinsam Probleme lösen können. Dich erwartet ein Interview mit Roland Schamberger von „Biker gegen Mobbing“, der aufzeigt, was Respekt verändern kann. DJ Xenea hat uns im Interview verraten, was Respekt für ihn bedeutet, und wir haben für Dich die besten Verhaltensregeln für ein friedliches Weihnachten in Deiner Familie. Respekt gibt's oft auch für Polizist/innen – im Jobcheck erfährst Du, wie Du diesem Beruf nachgehen kannst. Natürlich gibt es auch in diesem Jahr den 4youCard Adventkalender für Dich und viele weitere tolle Verlosungen.

Wir wünschen Dir frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
#peace



Deine
LISA



07

Gewaltpädagoge im Interview



11

TomorrowLab



DJ Xenea erzählt

16



Zusammen mit WeClimb

22

→ story

04 Stark fühlen

Was ist eigentlich Gewalt und wie kann ich sie vermeiden?

08 Mit Respekt

Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer spricht über Respekt und Zusammenhalt.



31

Jobcheck: Polizei

→ what's up?

10 Events

Fader Winter? Nicht mit der 4youCard.

12 Adventkalender

24 Tage, 24 coole Preise warten auf Dich im 4youCard Adventkalender.

→ entertainment

16 Interview mit Xenea

Der DJ erzählt im Interview, was ihm elektronische Musik bedeutet.

→ life

26 Umfrage

Wovor hast Du Respekt?

27 EZA

Go nuts! Im Winter kommen alle auf die (Cashew-)Nuss!

→ jobcheck

31 Interview

So wirst Du Polizist/in.



Alle Gewinnspiele, Videos und mehr findest Du online im digitalen mag4you!

Stark fühlen

oder

stark sein?

Oft sehen wir Gewalt als einzige Form der Problemlösung – doch muss das sein? Hier erhältst DU Tipps, wie Du in schwierigen Situationen reagieren kannst, damit Du nicht eskalierst und an wen Du Dich wenden kannst, wenn's schwierig wird.

In einer Welt, die von zahlreichen negativen Nachrichten, Kriegen und Konflikten geprägt ist, mag es durchaus belastend sein, wie häufig diese Meldungen unseren Alltag durchdringen. Vielleicht bist Du selbst schon einmal in eine Situation geraten, in der es zu einer handgreiflichen Auseinandersetzung kam, oder Du hast in Netflix-Serien gesehen, wie Gewalt als normale Kommunikationsform dargestellt wird. Doch wahre Stärke liegt nicht darin, Konflikte mit den Fäusten auszutragen. Gewalt ist vielmehr ein Zeichen von Hilflosigkeit,

Machtmissbrauch und fehlendem Respekt. In solchen Momenten erfordert es Mut und Zivilcourage, in der Öffentlichkeit oder in einer Gruppe neutral zu bleiben oder nicht mitzumachen. Sich stark fühlen oder wirklich stark sein: Das ist hier die Frage!

Was ist überhaupt das Gegenteil von Gewalt?

Respekt, Wertschätzung, Frieden, Harmonie, Anerkennung, Menschlichkeit, Freiheit, Rücksichtnahme, Verständnis, Solidarität, Unabhängigkeit, Stärke, Meinungsfreiheit, ...

tatsächlich haben wir keine eindeutige Erklärung gefunden. Wir bleiben dran – Vorschläge von Dir sind jederzeit gern willkommen! Noch einmal zurück zu dieser Welt und zum Leben an sich. Wir alle kennen Zeiten, in denen uns alles über den Kopf wächst. Wo wir am liebsten unseren Frust, unsere Wut und unsere Verzweiflung an jemandem auslassen würden. Es ist völlig menschlich, in diesen Momenten keine „gute Lösung“ parat zu haben. Und dennoch gibt es Tipps, wie Du wieder aus diesem Gefühlskarussell herauskommst:

Cool bleiben: Check die Lage, bevor es brenzlig wird

1. Tief durchatmen – nimm wahr, was in Dir passiert. Wenn Du spürst, was Du brauchst, kannst Du rechtzeitig reagieren.
2. Emotionale Kontrolle: In Stressmomenten dürfen Gefühle nicht die Oberhand erhalten. Bemühe Dich, bewusst gute Gedanken zu finden, um zur Ruhe zu kommen oder Dich abzulenken.
3. Achte auf Deine Grenzen. Sag „Stopp!“, wenn Du Dich bedrängt, beengt oder genervt fühlst. Es ist in Ordnung, sich auch mal rauszunehmen.
4. Optionen abwägen: Frage Dich, welche Konsequenzen Deine Handlungen haben könnten und wie sie sich auf Dich und andere auswirken. Innerlich sortiert ist schon fast gelöst.
5. Entscheiden: Wähle bewusst den Weg, der ohne Gewalt möglich ist. Und bleibe dabei, auch wenn die andere Seite weiter mit Provokationen oder Druck nachlegt.

Gewalt ist kein Zeichen von Stärke, sondern ein Ausdruck von Hilflosigkeit.

Sich von Gewalt zu distanzieren, ist eine Frage der Haltung. Ein Lifestyle quasi. Wer grundsätzlich nicht für Machtausübung, Respektlosigkeit und Gewaltanwendung zur Verfügung steht, trägt damit eine Botschaft in die Welt. Und: Gewaltfreiheit hat viel mit klugem Handeln zu tun. Wenn Du frühzeitig erkennst, dass eine schwierige Situation auf Dich zukommt, wenn Du Dich selbst gut verstehst und weißt, was Du für Dich tun kannst, dann bist Du vorbereitet, besser damit umzugehen.

Mach einen Plan für den Notfall: smarte Moves in heiklen Situationen

Finde heraus, wie Du Dich selbst beruhigen kannst, wenn alles zu viel wird. Ein paar Beispiele:

- ➔ Geh raus – in die Natur, auf den Balkon oder zumindest in ein anderes Zimmer.
- ➔ Atme gleichmäßig 5 Sekunden ein und 5 Sekunden aus.
- ➔ Beweg Dich. Mach Liegestütze, hüpf, renne das Treppenhaus rauf und runter.
- ➔ Hol ein Glas Wasser oder iss was. Leg Dich hin und schließe die Augen. Tauch in Deine Lieblingsmusik ab.
- ➔ Erzähle einem Freund, einer Freundin, wie es Dir gerade geht.

Erlaube Dir, Unterstützung zu holen.

Übrigens: Gewalt ist kein privates Problem, sondern eine Aufgabe an uns als Gemeinschaft. Wie wir miteinander umgehen, mit all unseren unterschiedlichen Bedürfnissen und Verhaltensweisen, hat Einfluss auf das Gefühl von persönlicher Freiheit.

Gewalt ist kein Ausdruck starker Leidenschaft, sondern Kontrollausübung und Machtmissbrauch.

GEWALTFORMEN im Überblick

Mobbing

Bei Mobbing werden Betroffene systematisch ausgegrenzt, psychisch und/oder körperlich bedroht und verletzt. Cybermobbing passiert über digitale Medien durch Bloßstellen, Hate Speech oder intime Veröffentlichungen.

Unterstützung in dringenden Fällen:

- ➔ 147 Rat auf Draht: 147 (jederzeit- anonym- kostenlos)
- ➔ und erzähle einer Vertrauensperson davon.

Gewalt im öffentlichen Raum

In Situationen, wo jemand angegriffen, sexuell bedrängt oder bedroht wird, geht es darum, Unterstützung zu rufen.

In akuten Krisensituationen:

- ➔ Polizei: 133 (kostenfrei)
- ➔ Umstehende Personen zur Hilfe auffordern.

Sexualisierte Gewalt

... umfasst alle sexuellen Handlungen, die einer Person aufgedrängt oder aufgezwungen werden.

In akuten Krisensituationen:

- ➔ Selbstlaut – Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen: 01 8109031

Femizide und Männergewalt

FEMIZID ist die vorsätzliche Tötung einer Frau durch einen Mann aufgrund ihres Geschlechts bzw. aufgrund von „Verstößen“ gegen zugeschriebene Rollenvorstellungen.

In akuten Krisensituationen:

- ➔ Frauenhelpline: 0800 222 555 (kostenfrei)

MÄNNERGEWALT betrifft Männer als Täter ebenso wie als Opfer. Bei Gewaltverbrechen, Raub, Körperverletzung und häuslicher Gewalt sind Männer überwiegend Täter aus allen sozialen Schichten. Junge Männer sind jedoch auch in vielen Fällen Opfer von Gewalt, wenn diese zur Lösung von Konflikten oder als „Demonstration der Männlichkeit“ eingesetzt wird.

In akuten Krisensituationen:

- ➔ MÄNNERINFO: 0800 400 777 (kostenfrei)
- ➔ oder rufe einen Freund oder eine Freundin an.

Gewaltprävention beginnt bei jeder/jedem von uns, indem wir uns als Vorbilder zeigen und verkörpern, dass Respekt und Frieden die Kräfte sind, die unsere Gesellschaft zusammenhalten und schützen.

JUGEND-LANDES-RAT
WOLFGANG
HATTMANNSDORFER



Hol Dir unsere Freecards zum Thema „Gewaltfreiheit“:

Gewalt ist kein privates Problem, sondern eine Aufgabe an uns als Gemeinschaft.



Mobbing ist kein rustikaler Scherz, sondern eine Form von Gewalt und strafbar.

Du willst mehr?

Wenn Du in der Jugendarbeit aktiv bist oder an einem interessanten Projekt arbeitest und mehr Freecards benötigst, kannst Du diese gerne in größeren Mengen bestellen.



Nicht vergessen!

Jetzt Laptop & Tablet für Schule, Studium und Freizeit versichern!

www.keinesorgen.at/laptop

**Online,
einfach und
unkompliziert
abschließen!**



Scannen & Abschließen

Biker/innen gegen Gewalt

Roland Schamberger arbeitet für die Kinder- und Jugendhilfe und bietet Workshops in Schulen zum Thema „Anti-Mobbing“ an. Mit seinem Verein "SCHUTZENGELE - BIKER GEGEN MOBBING®" e.V. arbeitet er mit gemobbten Kindern, ihren Lehrer/innen und Klassen und holt die Jugendlichen auch gemeinsam mit seiner Bikergang von der Schule ab.



Was sich bei den Jugendlichen beim Thema „Gewalt“ in den vergangenen Jahren etwas verändert?

Die Gewaltbereitschaft ist höher geworden. Junge Menschen suchen nach immer mehr Sensationen und filmen und stellen öfter Vorfälle ins Internet. Vieles davon liegt an der Erziehung. Viele Eltern haben selbst kaum Werte mehr, wie sie sich anderen gegenüber verhalten sollen und können das nicht weitergeben. Auch soziale Medien verstärken das Problem. Gewaltvideos werden auf Social Media geteilt, damit man im Mittelpunkt stehen kann.

Mehr als 700.000 Jugendliche in Österreich werden gemobbt. Warum ist das so?

Der Begriff „Mobbing“ wird oft falsch verwendet. Viele Jugendliche haben auch lang anhaltende Konflikte miteinander, das heißt nicht, dass jemand gemobbt wird. Jugendliche, Eltern und Lehrer/innen sollten viel mehr für Mobbing sensibilisiert werden.

Wie erkenne ich Mobbing?

Dafür gibt es vier Faktoren:

1. Dauer: Der Konflikt muss mindestens einen Monat lang dauern.
2. Regelmäßigkeit: Mindestens einmal pro Woche gibt es einen Vorfall.
3. Kräfteungleichgewicht. Bei Mobbing geht es immer mindestens drei gegen

einen – dazu zählt aber auch die ganze Klasse, die Vorfälle beobachtet und nicht einschreitet.

4. Hilflosigkeit: Die Person kann sich nicht helfen. Gemobbte Kinder erzählen auch oft zu Hause nicht, dass sie gemobbt werden. Jemand, dem das passiert, gibt es meistens nicht zu.

Was sollten Mobbing-Opfer einmal hören?

Du darfst so sein, wie Du bist und musst Dich nicht für andere verändern. Du darfst Dinge tun, die Dir Spaß machen und Dir wahre Freund/innen suchen. Du musst nicht selbst versuchen, mit allem fertig zu werden. Du kannst 147 Rat auf Draht anrufen, Dich bei der Polizei oder der Kinder- und Jugendanwaltschaft melden. Wenn Du das auch nicht machen möchtest, kannst Du die Vorfälle in ein Tagebuch schreiben, das hilft bei der Verarbeitung. Mobbing kannst du nicht allein auflösen.

Woher weißt Du, dass Deine Mission funktioniert hat?

Ich war schon in über 100 Schulen zu Gast

und musste erst zweimal ein zweites Mal in eine Klasse kommen. Viele Betroffene schreiben mir außerdem, wie es ihnen danach besser ging.

Warum hast Du Dich auf Mobbing spezialisiert?

Ich war selber neun Jahre lang in der Mobbingrolle und wurde von einem Lehrer gemobbt. Ich weiß, wie sich das anfühlt, wenn man hilflos ist und keinen Selbstwert hat. Ich möchte anderen helfen, das nicht erleben zu müssen.

Mobbing-Tagebuch

Eine Vorlage für ein Mobbing-Tagebuch findest Du unter:





„Ohne Zusammenhalt & Respekt geht in Oberösterreich nichts“

Für Sozial-, Integrations- und Jugend-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer ist der gesellschaftliche Zusammenhalt ein wichtiges Anliegen. Im Interview spricht er darüber, warum eine Gesellschaft ohne Grundwerte wie Respekt nicht funktionieren kann.

Wie bewertest Du den Zusammenhalt und den Umgangston in Oberösterreich?

Oberösterreich ist ein Land, in dem das Miteinander großgeschrieben wird. Das gemeinsame Anpacken, das Zueinanderstehen sind in Oberösterreich fest verankert. Wir sehen das zum Beispiel beim Ehrenamt: Viele Menschen sind ehrenamtlich in örtlichen Vereinen, Initiativen oder anderen Organisationen engagiert. In unserer Jugendumfrage sagen neun von zehn Jugendlichen, dass ehrenamtliche und unbezahlte Arbeit eine große Bedeutung hat. Daher auch mein Appell an alle Jugendlichen: Engagiert Euch! Denn das ehrenamtliche Engagement ist für den Zusammenhalt ganz wichtig. Und ohne Zusammenhalt kann die Gesellschaft nicht funktionieren.

Beobachtest Du, dass der Umgangston in der Gesellschaft oder unter Jungen schlechter wird?

Ich sehe vor allem in den sozialen Medien einen Umgangston, der nicht wertschätzend ist. Da ist viel schlechte Stimmung und aggressive Laune. Das kommt auch daher, dass man in den sozialen Netzen oft anonym ist. Das ist die negative Seite von Social Media. Ich bin überzeugt, dass wir hier einen neuen Umgangston untereinander finden müssen. Denn der Respekt und die Wertschätzung gegenüber anderen sind sehr wichtig.

In der Politik gibt es oft unterschiedliche Sichtweisen. Wie geht man damit um?

Ich habe da eine klare Meinung: immer hart in der Sache, aber wertschätzend im Ton. Man muss es aushalten können, wenn jemand anderer Meinung ist. Ich sehe oft – auch bei Jugendlichen –, dass man eine/n andere/n schnell verurteilt, da er/sie Dinge vielleicht anders sieht.

Da müssen wir aufpassen, dass wir hier in Zukunft einen guten Umgangston finden – auch wenn unser Gegenüber vielleicht eine andere Meinung hat.

Du bist auch Integrations-Landesrat. Welche Rolle spielt Respekt bei Zugewanderten und Migrant/innen?

Als Landesrat für Integration ist es meine Hauptaufgabe, dass Migrant/innen ein wertvoller Teil unserer Gesellschaft werden. Das geht aber nicht ohne Gegenleistung. Und in Oberösterreich haben wir drei wichtige Punkte: Das Lernen der deutschen Sprache. Dass jemand eine Ausbildung macht oder arbeitet. Und der Respekt davor, wie wir in Oberösterreich zusammenleben. Das sind die Grundvoraussetzungen. Nur so kann man sich auch gut integrieren. Wir wollen, dass man in Oberösterreich mit Fleiß und Arbeit die besten Chancen haben kann!

what's up?



→ Tribüne Linz

Theater. Bei der Tribüne Linz erhältst Du mit Deiner 4youCard 2 Euro Rabatt auf den Schüler/innenpreis. In dieser Saison wird das Jugendstück „Out! – Gefangen im Netz“ gespielt, in dem die Schülerin Vicky in ihrer Klasse gemobbt wird. Als später ihr Handy verschwindet und peinliche Bilder von ihr im Netz auftauchen, wird alles nur noch schlimmer. Das Stück wird am Montag, 11. Dezember, und Donnerstag, 21. Dezember, gezeigt.



→ Boosters Linz

Rabatt. Bei der E-Kartbahn Boosters erhältst Du mit der 4youCard minus 10 Prozent Rabatt auf Zeitfahrten. Zu Deiner schnellen Kartbahn-Experience kannst Du auch noch tolles Essen genießen.



FOTOS: BERNHARD MAYR, BOOSTERS, SIVAKOVA VALERIA / SHUTTERSTOCK.COM

→ 4youCard Xmas-Playlist

Playlist. Keine Lust auf „All I want for Christmas?“. Dann schick uns jetzt Deine Vorschläge für die 4youCard Xmas-Playlist und gewinne eine Jahresmitgliedschaft für Spotify. Dein Song kommt mit den anderen in eine Playlist, die Du dann hören kannst, um Dir das gemeinsame Keksebacken oder Punschkothen oder auch die Weihnachtsparty zu versüßen. Schick uns Deinen Songvorschlag über das Instagram-Fragentool oder über



Winter's coming

Na? Schon in Weihnachtsstimmung? Bei vielen Events im Dezember und Jänner kannst Du Dir jetzt Vorteile sichern. Mit der 4youCard kommst Du günstiger zu den besten Weihnachtskonzerten und Kabarett-Auftritten. Auch fürs neue Jahr kannst Du bereits Pläne schmieden.

Mehr Events:

Wann?	Was?	Wo?	Ermäßigung?
1. Dezember	Das Hausgeisterhaus	Stadtsaal Vöcklabruck	5 % Rabatt
1. Dezember	Addnfahrer „S'Lem is koa Nuddlsubbn“	Kulturzentrum Kremsmünster	2 Euro
2. Dezember	Ina Regen „Fast wie Radlfahrn“	Kikas Aigen Schlägl	2 Euro
2. Dezember	BlöZinger „Zeit“	Salzhof Freistadt	2 Euro
6. Dezember	Insieme & Mario Berger	Kultur.Park.Traun Spinnerei	2 Euro
7. Dezember	Roland Düringer „Regenerationsabend 2.0“	Kulturzentrum Kremsmünster	2 Euro
7. Dezember	Das kunstseidene Mädchen	Tribüne Linz	2 Euro
8. Dezember	Wird scho glei dumpa!	Tribüne Linz	2 Euro
8. Dezember	Christoph & Lollo	Stadtsaal Mattighofen	2 Euro
15. Dezember	Stahlstadt Poetry Slam	Tribüne Linz	3 Euro
31. Dezember	Die große Silvestergala	Kultur.Park.Traun Spinnerei	2 Euro
13. Jänner 2024	Caroline Athanasiadis „Souvlaki Walzer“	Kikas Aigen Schlägl	2 Euro

Alle Events findest Du unter:
www.4youcard.at/events



Tomorrow Lab



Broschüre:



Die Jugendstrategie 2027+ im Rampenlicht! Abschlussparty mit Jugend-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer, DJ-Duo 2:tages:bart und Influencerin Lisa Sophie Thoma im vollen JKU LIT OIC Stufenforum.

Das Ende unserer aufregenden Reise wurde mit einem ordentlichen Knall gefeiert: am 5. Oktober beim TomorrowLab im LIT Open Innovation Center mit rund 200 Jugendlichen sowie Expert/innen der Jugendarbeit aus ganz OÖ. Dieses Event war der krönende Abschluss für unsere „Jugendstrategie 2027+“. Neben einem inspirierenden Impulsvortrag von Influencerin Lisa Sophie Thoma über „Die Evolution sozialer Medien: Ein Blick in die Zukunft mit KI“ waren die Ergebnisse des umfangreichen Beteiligungsprozesses das Highlight des Abends. Schwerpunkte werden entsprechend den Ergebnissen in den Bereichen „Lernen fürs Leben & Alltagskompetenzen“, „Digitalisierung & künstliche Intelligenz“, „Arbeit & Ausbildung“ und „Ehrenamt & Zusammenhalt“ gesetzt. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmenden für ihr Engagement, ihre Offenheit und die zahlreichen Inputs und starten motiviert, unsere Angebote dahin gehend weiterzuentwickeln.

Jugendstrategie 2027+ Ein Rückblick

In einem umfangreichen Beteiligungsprozess mit unterschiedlichsten Formaten haben sich Jugendliche sowie Expert/innen zu aktuellen Themen aus den Lebensbereichen der Jugendlichen geäußert. In Umfragen, Interviews, Onlineformaten

und Workshops hatten die Beteiligten Gelegenheit, ihre Meinung einzubringen.

**6.700 JUGENDLICHE
130 EXPERT/INNEN
30.000 INPUTS**

Kernaussagen aus dem Prozess:

„Als JugendService des Landes OÖ nehmen wir diese Zukunftssorgen der jungen Menschen in OÖ ernst und setzen Angebote und Maßnahmen, welche die Jugend in ihrer Selbstwirksamkeit und Selbstbestimmtheit fördern und stärken.“

„Den Jugendlichen sind der gesellschaftliche Zusammenhalt und die gegenseitige Wertschätzung ein großes Anliegen. Es besteht ein Bedarf an unterstützenden Maßnahmen, um ein harmonisches und respektvolles Miteinander zu fördern.“

„Jugendliche zeigen Interesse am Ehrenamt und bringen hohe Wertschätzung dafür auf, jedoch mangelt es häufig an Informationen oder unverbindlichen Anknüpfungsmöglichkeiten.“

„Jugendliche wollen gehört und ernst genommen werden, dabei ist ihnen ein Dialog auf Augenhöhe wichtig.“

„Ich sehe in unseren Jugendlichen keine ‚letzte Generation‘, sondern eine Generation der Hoffnungs- und Verantwortungsträger/innen. Wir wollen in diesen schnelllebigen Zeiten die Jugendlichen in Oberösterreich noch besser begleiten, stärken und sie fit für die kommenden Jahrzehnte machen“, Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer.

Lisa Sophie Thoma

Du willst mehr?

Alle Infos zum Jugend-Beteiligungsprozess findest Du unter: jugendservice.at/partyzipation



2:tages:bart: Das DJ-Duo sorgte für Stimmung.

24 Türchen, 24 Gewinne für Dich!

Wie jedes Jahr kannst Du auch heuer beim 4youCard Adventskalender wieder jede Menge tolle Preise gewinnen!

1.

2x2 Gratis-Eintritt in den Linzer JUMP DOME

Spring Dein Ding und entdecke die Challenges und Abenteuer im Linzer JUMP DOME. Gewinne 2x2 Gratis-Eintritt in den Linzer JUMP DOME.

**JUMP
DOME**



dm-Package

Ein Überraschungspaket mit vielen Beauty- und Pflegeartikeln wartet auf Dich.

dm



5.

5x25 Euro fürs Escape House in Vorchdorf

Gewinne einen von fünf Einzeleintritten fürs Escape House in Vorchdorf. Sieben verschiedene spannende Escape Rooms zum Ausprobieren warten auf Dich.

**ESCAPE
HOUSE**



7.



2x1 Jahreskarte vom Hollywood Megaplex

Gewinne zwei Jahreskarten für Kinobesuche im Hollywood Megaplex und zusätzliche weitere Freikarten: Damit kannst Du auch die Premiumformate im Megaplex probieren.



15.

3x2 Karten für MACE im Rockhouse Salzburg

Musikalisch vom Punk-Rock geprägt und lyrisch vom Rap beeinflusst, versteht es MACE, diese zwei unterschiedlichen Welten mit E-Gitarre, markanten Vocals und tiefgehenden Texten zu verbinden.



20 Kinotickets von Star Movie

20 Kinobesuche in den Star Movie Kinos in Oberösterreich zu gewinnen.



12.



1x2 Karten für Yung Hurn im Brucknerhaus

Yung Hurn: der unkonventionelle Rapper aus Wien, der mit seinem einzigartigen Auftreten und Sound für Furore sorgt.



9.

1 Teppich von Vresh

Du willst Dein Zimmer verschönern? Mit dem Teppich von Vresh in Oliv sieht Dein Zimmer nicht nur viel hübscher, sondern auch viel nachhaltiger aus. Jedes Stück ist ein Unikat und besteht aus Stoffresten, die Teppiche werden in Portugal hergestellt.



17.

Ein Keyboard von Musikinstrumente Danner

In der Tür Nummer 18 befindet sich ein Keyboard von Musikinstrumente Danner. Auf dich wartet ein transportables Keyboard mit 42 Klangfarben und 138 Arpeggio Typen.

danner.



18.



2x2 Skikarten Hinterstoder Höss

Gewinne 2x2 Skitage im Skigebiet Hinterstoder Höss. 40 Pistenkilometer bis auf 2.000 Meter Seehöhe warten auf Dich im einzigen Weltcup-Ort Oberösterreichs.



19.

VIP-Lounge im empire St. Martin mit 150 Euro Freiverzehr

Genieße einen exklusiven Abend im empire St. Martin, fülle mit Deinen Freund/innen die VIP-Lounge und freu Dich über 150 Euro Freiverzehr! Den Gewinncode kannst Du direkt bei der Lounge-Buchung eingeben.



24.

Mit dem Adventkalender-Newsletter erhältst du jeden Tag das aktuelle Gewinnspiel!



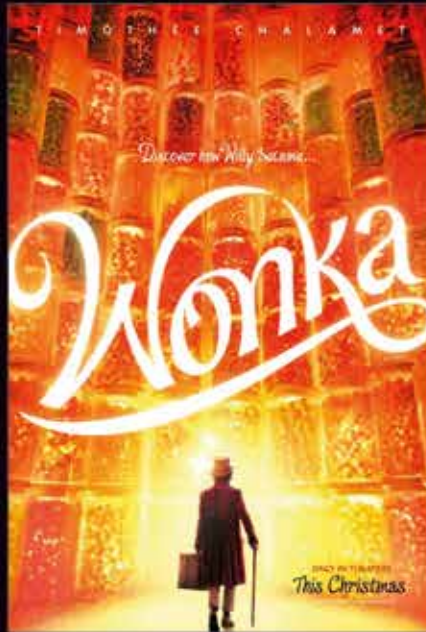


DAS IST KINO!

SCREENX 4DX IMAX[®]
T H E A T R E

DIE NÄCHSTEN KINO-HIGHLIGHTS

Alle aktuellen Filmstarts auf www.megaplex.at



KINOERLEBNIS MIT ALLEN SINNEN

NUR IN DEINEM



Dein Kinoticket ab
7,50€*
mit deiner 4youCard!

*Zuschlag bei Überlänge
und für Premiumformate



Dolby Atmos

IMAX[®]
T H E A T R E

SCREENX

4DX

www.megaplex.at

➔ ClockClock



Indie. ClockClock treten am 26. Jänner im Posthof in Linz auf. Nach ihrer ersten und restlos ausverkauften „When The Sun Don't Shine“-Tour ging es für das Trio weiter in eine aufregende Festival-Saison 2023: Auf 20 Festivals, Open Airs und Events sind ClockClock am Start, und darüber hinaus spielten sie Support-Slots für P!nk und für Simply Red. Hinter dem Namen „ClockClock“ steckt der Singer-Songwriter Boki und das Produzenten-Kollektiv um Vonsini und Feezy.



➔ **Gewinne 3x2 Karten für ClockClock im Posthof.**



➔ Fatoni



Hip-Hop. Fatoni kommt am 25. Jänner ins Salzburger Rockhouse. Auf seiner wunderbaren Welttournee präsentiert der deutsche Rapper sein neues Album „Wunderbare Welt“. Das Album ist ein liebenswert-zynischer Blick zurück nach vorn, eine Ode an den Zweifel, ans Herumirren.

➔ **4youCard verlost 1 x 2 Tickets für das Konzert im Rockhouse.**

➔ Junipa Gold



Indie. Bei Junipa Gold prallt am Samstag, 27. Jänner, im Röda die gefühlvolle Stimme von Frontfrau Mia mit musikalischen Arrangements ihrer Musikkollegen Fabio, Sascha und Pascal aufeinander. Mit Mias Texten geht es auf die Reise zu Plätzen der Sehnsucht.



➔ **Gewinne 1 x 2 Karten für Junipa Gold am 27. Jänner.**

WebChecker

Respekt und soziale Medien

Im Zeitalter von sozialen Medien verbreitet sich zunehmend eine Kultur der Respektlosigkeit und Intoleranz. Durch die Anonymität und die rasante Geschwindigkeit, mit der sich Inhalte verbreiten, wird es noch leichter, Grenzen des gegenseitigen Respekts zu überschreiten. In Meinungsblasen werden fehlerhafte Informationen oft unkritisch geteilt, da sie die bestehenden Überzeugungen unterstützen. Außerdem tragen Algorithmen dazu bei, dass durch personalisierte Inhalte diese Meinungen verstärkt werden, ohne sich dessen bewusst zu sein. Dies hat zur Folge, dass die Fähigkeit zur empathischen Kommunikation und die Toleranz gegenüber Andersdenkenden schwinden.

Die Respektlosigkeit in sozialen Medien zeigt sich oft in beleidigenden Kommentaren, Hate Speech und Cybermobbing. Um diesen Herausforderungen zu begegnen, ist es entscheidend, Verantwortung zu übernehmen und das eigene Handeln kritisch zu hinterfragen. Außerdem gilt: Nicht wegschauen, sondern sich mit den Opfern solidarisieren und Täter/innen melden.

CARMEN PUCHNER

Medienpädagogin





**Xenea:
Nichts,
was
mehr**

Spaß macht

Bernhard Krenn alias Xenea macht sich gerade als DJ einen Namen. Im Interview mit mag4you erzählt er über seine Liebe zu elektronischer Musik und von seinen Tipps für Newcomer/innen.

Woher kommt Dein Künstlername „Xenea“?

Als ich einen Namen für mein Musik-Alias suchte, wollte ich etwas Melodisches finden. Etwas Kurzes, das einfach zu merken ist – und auf einer großen LED-Wand einfach zu lesen wäre. Der Name „Xenea“ vereint alle diese Eigenschaften – wie ich jedoch auf dieses Wort gekommen bin, ist tatsächlich reiner Zufall, nachdem ich viele verschiedene Entwürfe aufgeschrieben habe.

Wie kamst Du zu elektronischer Musik? Was begeistert Dich daran?

Zur elektronischen Musik kam ich, als ich auf YouTube damals den Song „Together“ von Martin Garrix (u. a.) fand. Der einzigartige Sound hat mich damals begeistert und

festgehalten. Was mich an EDM (Electronic Dance Music) begeistert, sind die Kraft und die Diversität, die man darin findet. Es gibt so viele verschiedene Subgenres, aus denen sich ganze Festivals und Communitys gründen. EDM vereint Menschen so, wie wenige andere Dinge es können.

Produzierst Du lieber oder bist Du live zu sehen? Warum?

Das ist eine schwere Frage, da Production und Performing sich so stark unterscheiden. Live Performing ist aber immer öfter mit Reisen und dem Kennenlernen neuer, inspirierender Menschen verbunden. Darüber hinaus ist es ein Wahnsinnsgefühl, die Energie der Crowd zu fühlen und es gibt nichts, was mir im Leben mehr Spaß

macht! Trotzdem ist das Musikproduzieren mit Sicherheit fast gleichzustellen, weil das kreative Experimentieren, das Erzählen einer Geschichte und das Zusammenarbeiten mit anderen Produzent/innen aus allen Ecken der Welt auch etwas unfassbar Schönes ist. Es gibt nichts Schöneres, als Menschen zu sehen, die Erinnerungen mit dem eigenen Song verbinden und damit die Zeit genießen.

Was war Dein größter Erfolg bis jetzt?

2023 war – und dafür bin ich extremst dankbar – ein wahnsinnig erfolgreiches Jahr. Ich durfte Dinge erleben, von denen ich NIE dachte, dass ich sie jemals schaffen könnte. Als größten Erfolg, denke ich, muss ich aber meine Zusammenarbeit mit Martin Garrix und

Hier kommst Du zu XENEAs
Insta und Spotify

Instagram:



Spotify:



JBL werten. Wie oben erwähnt, war Martin schon ein Kindheitsheld für mich. Nun durfte ich ihn dieses Jahr schon zweimal treffen.

Wer inspiriert Dich?

Hier gibt es viele Personen, die diesen Platz verdient hätten. Inspiration finde ich aber nicht nur in Menschen, sondern auch in der Natur, in Musik, in Erlebnissen, aber auch oft in Sonnenuntergängen.

Wann können wir neue Musik von Dir erwarten?

Es sind schon neue Tracks für 2024 unterschrieben und man kann von Frühjahr bis Herbst mit viel neuer Musik rechnen. Im Moment arbeite ich an zwölf verschiedenen Songs mit verschiedensten anderen Artists. Das ist stressig, aber ich bin dankbar, mit so viel kreativer Energie zusammenarbeiten zu können!

Was kannst Du jungen Menschen als Einstieg in die DJ-Szene mitgeben?

Oh, da gibt es viele Lehren, die auch ich lernen musste. Meine Top-Tipps wären:

1. Harte Arbeit ist alles – es wird einem nichts geschenkt und wer nicht ein paar Stunden täglich investiert, darf sich nicht allzu Großes erhoffen.
2. Gute Musik machen reicht nicht – Marketing war noch nie so wichtig wie jetzt. Man muss seinen Namen in die Szene bringen.
3. Networking ist superessenziell für Kollaborationen.



In welchem Club legst Du am liebsten auf?

Die krassste Show, die ich bisher hatte, war im O Klub Wien. Unfassbarer Club. Riesig, geile Anlage, crazy Lichtsystem und die Energie war abnormal!

Warum hast Du Gelb zu Deiner Signalfarbe gemacht?

Weil es eine Farbe ist, die man in einem dunklen Club schnell hervorstecken sieht. Generell wird Gelb vergleichsweise selten getragen und ist damit einzigartiger als zum Beispiel Schwarz und Weiß. Außerdem drückt es, finde ich, etwas besser meine kreative Seite aus!

Was ist Deine größte Herausforderung bei Deinen Live-Auftritten?

Die größten Herausforderungen entstehen tatsächlich durch andere Personen. Wenn

etwas in der Eventorganisation schief läuft zum Beispiel. Oft ist es auch schwierig, alle Bookings unter einen Hut zu bekommen – wenn etwa zwei Angebote auf einen Abend fallen und man sich entscheiden muss.

Was möchtest Du mit Deiner Musik in den Zuhörer/innen auslösen?

Das ist für jeden Track und jede Performance unterschiedlich. Trotzdem möchte ich ein Maximum an Gefühlen erreichen. Ob das Emotion oder Power ist, hängt hier aber ganz vom Anlass ab.

Was bedeutet Respekt für Dich?

Respekt bedeutet für mich, die Meinung des Gegenübers versuchen zu verstehen – auch wenn sie nicht der eigenen entspricht, sich jede Seite einer Geschichte anzuhören, bevor man ein Urteil fällt, und jeder/jedem eine Chance zu geben.



15. Februar 2024, Hinterstoder / Hörs

LIFE AMBERG

JUGENDTAG

EINZIGARTIG: direkt von der Schule auf die Piste!

Schifahren, Boarden oder „No-Brett“-Programm: Huskys, Lamas, Crazy Ride, Trendsport, Eisstockschießen, American Football, Hip Hop, Snow-Volleyball, Gewinnspiele & Party, Party, Party...

Busreise, Tagesliftkarte und das volle Programm ab € 30,00
Jetzt anmelden: www.liferadio.at/lifeamberg





STAR MOVIE

ALL
I WANT
FOR
CHRISTMAS
IS KINO!

Jetzt
Star Movie-
Gutscheine
schenken!

DAS PERFEKTE
GESCHENK
AB 10 EURO

➔ SAW X

Zwischen den Ereignissen von SAW I und II begibt sich John Kramer (Tobin Bell) nach Mexiko, um sich einer experimentellen medizinischen Behandlung zu unterziehen. Die Hoffnung auf eine Wunderheilung treibt ihn an. Doch stattdessen entdeckt er, dass die gesamte Operation ein teuflischer Betrug ist. Mit einem neuen Ziel vor Augen kehrt der berühmte Serienmörder zu seiner Arbeit zurück: Er dreht den Spieß um und zieht die Betrüger auf seine Art zur Rechenschaft. Teilnahme am Gewinnspiel erst ab 18 Jahren!

➔ **Gewinne 2x2 Kinotickets für SAW X**

Ab 30. November im KINO!



kinotipps 4you

Zeit für gemütliche Kinoabende. Egal, ob Du nach Spannung, Horror oder Weihnachtsfilmen suchst: Im Jänner und Februar kommst Du mit Deiner 4youCard um nur 7 Euro ins Star Movie Kino (Zuschläge möglich).



➔ Die Tribute von Panem

Die „Tribute von Panem – The Ballad of Songbirds & Snakes“ ist ab Mitte November im Kino. Im Mittelpunkt der Geschichte steht der junge Coriolanus. Er ist die letzte Hoffnung für seine einst stolze Familie Snow, die in Ungnade gefallen ist. Als er zum Mentor von Lucy erwählt wird, sieht er seine Chance.

➔ **Nur JETZT im Kino!**

Mit: Tom Blyth und Rachel Zegler

➔ Wonka

Der Film erzählt von Willy Wonkas Jugend und wie es damals zu seiner Bekanntschaft mit dem Volk der Oompa-Loompas, den kleinwüchsigen Männchen, die ihm bei der Führung seiner Schokoladenfabrik helfen, gekommen ist.

➔ **Ab JETZT im Kino!**

Mit: Timothée Chalamet, Sally Hawkins, Rowan Atkinson und Olivia Colman



EINE für ALLE

Total regional aus und für Oberösterreich.
Seite an Seite mit unseren Leserinnen und Lesern.

Tips
total.
regional.
tips.at



GUTSCHEIN

für einen Fotoglückwunsch im Wert von € 24,-*

Code für deinen gratis Fotoglückwunsch: tips+mag4you

*Einzulösen auf www.tips.at/fg oder mit Gutschein in deiner Tips-Geschäftsstelle. Gültig für eine Tips-Ausgabe nach Wahl. 64 mm B x 40 mm H. Keine Barablöse möglich. Annahmeschluss: Freitag, 9:00 Uhr, vor Erscheinungswche; gültig bis 29. Februar 2024

www.tips.at/fg

Snow & Action - Days

in Hinterstoder

„Auf die Piste, fertig, los!“ heißt es am 13. und 14. Jänner auf der Höss in Hinterstoder. 4youCard-Besitzer/innen erhalten die Tageskarte um 24,50 Euro.

Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre erhalten eine Tages-Skikarte am 13. und 14. Jänner für nur 18 Euro (inklusive 2 Euro Chipkarten-Einsatz), ab Jahrgang 2008 sind 24,50 Euro (plus 2 Euro Einsatz) für die Karte zu bezahlen. Neben der Vergünstigung werden auch weitere Attraktionen an den beiden Tagen angeboten.

Verlosungen und Spiele

Auf den Pisten warten coole Abfahrten und jede Menge Schnee auf Dich, abseits der Pisten kannst Du Dich mit Bag Jump und vielen weiteren Attraktionen vergnügen. Die Quizgondel ist wieder mit dabei – zu gewinnen gibt es Wahnsinnspreise für alle, die mitmachen. Der Hauptpreis ist eine Saisonkarte für die nächste Saison. Mehr Infos gibt's unter: 4youcard.at



Tages-Skipass um nur
24,50€

4you card
Die Jugendkarte des Landes OÖ
on tour
• 4youcard.at



Zeig Solidarität

Du hast eine gute Idee und fünf Freund/innen? Aber Du könntest noch Geld dazu brauchen? Setz jetzt ein Solidaritätsprojekt um und lass Dich dabei von der EU fördern. Alles, was gut für Deine Umgebung ist, kann gefördert werden.

Egal, ob Kunst oder Kultur, Bildung oder Respekt. Verbessere mit anderen Menschen Deine Umgebung und erhalte dafür auch noch Geld. Projekte, die Menschen mit Beeinträchtigung oder geringen Chancen unterstützen oder einbinden, werden höher gefördert.

Diese Voraussetzungen musst Du mit deinen Freund/innen erfüllen:

- ➔ Ihr müsst fünf Personen zwischen 18 und 30 Jahren sein.
- ➔ Registrierung in der ESK-Datenbank
- ➔ Kurzer Antrag im ESK-Programm
- ➔ Das Projekt läuft zwischen zwei und zwölf Monaten.

Geld erhältst Du im Anschluss für das Management des Projekts, für Beratung durch eine/n Coach/in oder für außergewöhnliche Kosten. Für das Projektmanagement kannst Du 600 Euro im Monat erhalten. Nach der Teilnahme erhalten alle Gruppenmitglieder ein Zertifikat und können sich einen Youthpass erstellen.

Respekt vermitteln

Daniela Schmierer und ihre Kolleginnen haben sich mit ihrem Solidaritätsprojekt "Genießbar" gegen Lebensmittelverschwendung eingesetzt. Sie haben am Wochenmarkt Obst und Gemüse gesammelt und gemeinsam mit älteren Menschen und benachteiligten Jugendlichen verköcht. Fünf junge Menschen aus dem Verein „WeClimb“ haben sich in Wien zusammengefunden, um möglichst vielen Menschen einen Zugang zum Klettern zu bieten. Sie wollen, dass sich Menschen aus unterschiedlichen Gruppen gemeinsam an der Kletterwand treffen und voneinander lernen. Sie können Vertrauen ineinander entwickeln und Vorurteile abbauen.



Mehr Informationen erhältst Du unter:

Regionalstelle für Erasmus+
Jugend und ESK
office@4yougend.at
0732/771030-12



➔ Komm ins Team

Nebenjob. Du willst mit der 4youCard auf den coolsten Events in Oberösterreich dabei sein? Die 4youCard erweitert ihr Team. Sei dabei und genieße mit uns die besten Events in Oberösterreich. Du betreust den 4youCard-Stand und bringst Goodies und Infos zur Jugendkarte unter die Leute. Wir suchen motivierte, aufgeschlossene Personen, die bereit sind, an den Wochenenden zu arbeiten. Klingt nach Dir? Melde Dich unter: walter.schoerhuber@4youcard.at



➔ 4youCard-App

App geht's. Kennst Du schon die 4youCard-App? In dieser findest Du viele spannende Funktionen. Du kannst damit auf das Jugendtaxi zugreifen und sicher beim Fortgehen nach Hause fahren. Außerdem findest Du dort Deine 4youCard in digitaler Form, fälschungssicher auf dem Smartphone, und Du erfährst alles über die coolsten Events in Deiner Umgebung, alle Vorteilspartner und alle Gewinnspiele.

➔ Testkäufer/in

Taschengeld. Die 4youCard sucht gemeinsam mit dem Institut Suchtprävention im Auftrag des Landes Oberösterreich Jugendliche unter 16 Jahren, die in verschiedenen Geschäften versuchen, Alkohol und Zigaretten zu kaufen. Pro Testkauf werden die Jugendlichen von einem/einer Erwachsenen begleitet und erhalten eine Aufwandsentschädigung.



It's Partytime

Glam & Glitzer. Wenn's draußen dunkel ist, erwachen die Partytiger zum Leben.

Zeit für neue, coole Outfits und etwas Glanz, Glitzer & Glam! Lurexfäden schimmern und machen Top und Hose zum perfekten Partylook. Kombiniert als Jumpsuit, aber auch als Einzelstücke sind sie ein toller Eyecatcher.

Best dressed

Mit einem Kleid ist jedes Fashion Girl im Handumdrehen „best dressed“. Das Tolle ist, dass es sich ganz einfach unterschiedlich stylen lässt. Mit High Heels für besonders festliche Events, mit Boots geht's auf die Party und mit einem Gürtel setzt man die Taille in Szene. Auch mit dem Darüber wird gespielt und der Look aufgebrochen: Bikerjacke zum Spitzenkleid, Blazer zur Schlaghose oder Chanel-Jäckchen zum Lederrock. Bleib mutig und kreativ!



Suit up

Der Anzug ist heute vielfältiger als jemals zuvor und Komfort ist ebenso wichtig wie der Style. Außerdem sorgen bequeme Stoffe für eine gute Passform. Auch in der Männerwelt gilt: Mit Accessoires bekommt der Look seinen eigen-



nen Touch. Zum Maturaball geht's mit Fliege und Hosenträger. Ein schlichtes Stehkragenhemd und Sneaker dazu und fertig ist ein smartes Outfit für viele Gelegenheiten. Lass dich inspirieren von diesen und noch vielen weiteren Trends in der Fussl Modestraße!



FOTOS: FUSSL



GUTSCHEIN

IM WERT VON



5€

Gib dir was Schönes!



Gutschein gültig ab einem Einkauf von 30 € in jeder Fussl-Filiale bis 16.12.2023. Nur gültig auf reguläre Ware und nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Eingelöst von:

Vorname _____
 Nachname _____
 Straße, Nr. _____
 PLZ, Ort _____
 Bon-Nr. _____

Merry Crisis?

Über die Weihnachtsfeiertage ist bei Dir zuhause Streit vorprogrammiert? Wir haben für Dich die wichtigsten Tipps für einen respektvollen Umgang miteinander. Für Weihnachten ohne Konflikte.

Über die Weihnachtsfeiertage kommen viele Verwandte zu Besuch. Dabei kannst Du Dich mit Familienmitgliedern austauschen, die Du sonst vielleicht nicht so häufig siehst. Dabei können Konflikte entstehen und das ist ganz normal. Viele Menschen sind vor den Feiertagen gestresst und dieser Stress baut sich dann vielleicht in der Familie ab. So kannst Du Streit vermeiden.:

Gewaltfreie Kommunikation

Gewaltfreie Kommunikation ist ein Handlungskonzept, um Deine Gefühle/Bedürfnisse besser auszudrücken, ohne dabei andere Menschen zu verletzen. Am besten gehst Du dabei in vier Schritten vor: Beobachten – Befinden – Bedürfnis – Bitte.

1. Beobachten: Dabei kannst Du äußern, was Du siehst: „Du tippst auf dem Handy, während ich mir dir rede.“
2. Befinden: „Es macht mich wütend, wenn ich das Gefühl habe, dass Du mir nicht zuhörst.“
3. Bedürfnis: „Ich möchte gerne einen schönen Weihnachtsabend mit Dir verbringen.“
4. Bitte: „Wir können das Thema auch nach den Feiertagen noch mal in Ruhe besprechen.“

Folgende Tipps können Dir und Deiner Familie vielleicht dabei helfen, eine angenehme Stimmung unter dem Weihnachtsbaum zu genießen:

- ➔ Vermeide Anklagen, wie „Du bist (immer) ...“ oder „Du hast ...“.
- ➔ Sag, wenn Du etwas nicht verstanden hast.
- ➔ Du musst Dich nicht von einer unfreundlichen Aussage provozieren lassen – atme lieber tief durch und wechsele das Thema.
- ➔ Mach Dir auch klar, was Deine Familie verletzt und versuch, diese Themen während der Feiertage nicht anzusprechen.
- ➔ Pack keine unbeliebten Geschichten von früher aus.
- ➔ Lass die anderen ausreden, aber mach auch klar, dass Du ausreden willst.
- ➔ Ihr müsst nicht alles gemeinsam machen, einige Leute gehen spazieren, die anderen ziehen sich kurz zurück, auch das ist möglich.
- ➔ Du hältst eine Situation nicht mehr aus. Versuch, aufzustehen, mal abzuwaschen oder Dich kurz zu bewegen. Wenn Du auf Besuch bist, frag, ob Du Dich nützlich machen kannst.
- ➔ Gib Dir Raum, Dich auch mal bewusst zurückzuziehen.

Bei all diesen Tipps vergiss nicht: Weihnachten muss nicht perfekt sein und in jeder Familie gibt es ab und zu Schwierigkeiten. Wichtiger, als recht zu haben, ist doch, eine gute Zeit mit Deinen Liebsten zu verbringen und schöne Erinnerungen zu schaffen.



Umfrage

Wir haben auf der Messe „Jugend & Beruf“ in Wels gefragt, wovor Ihr Respekt habt und wie man Respekt zeigt. Hier sind Eure Antworten.

FRAGE: Was ist für Dich Respekt? Wen respektierst Du? Wann fühlst Du Dich nicht respektiert?



Selina

Respekt ist, wenn so mit mir umgegangen wird, wie ich mit anderen umgehe. Besonders respektiere ich meine Eltern.



Denisa

Respekt ist, nicht unhöflich zu sein. Ich werde nicht respektiert, wenn jemand mir nicht zuhört und meine Meinung nicht ernst nimmt.

Tobias

Ich respektiere alle. Respekt ist zum Beispiel, niemanden zu beleidigen, wenn ich nicht beleidigt werden will.



Philipp

Ich respektiere Menschen, die Macht über andere haben und etwas Besonderes können. Besonders respektiere ich Lehrer/innen.



Was bedeutet Respekt für Dich? Schreib uns auf Instagram unter [@4youcard](#) oder an office@4yougend.at.

FOTOS: 4YOUCARD

Eins fürs Handy.

Das KlimaTicket Ö ist jetzt auch digital.



KlimaTicket

Eine Initiative des Klimaschutzministeriums.

Harte Nuss

Wie Dein Nuss-Konsum die Welt verändert

Die zwölfte „Woche der Entwicklungszusammenarbeit“ (EZA-Woche) fand heuer von 6. bis 12. November 2023 statt. Ein besonderer Fokus wurde heuer auf das Thema „Cashew“ gelegt. Wie sehen sie in ihrer Schale überhaupt aus? Sind Cashewkerne Nüsse? Und was haben Elefanten eigentlich damit zu tun? Es gab auch ein Gewinnspiel mit fairen Preisen auf Instagram @4youcard.

Cashews sehen am ehesten aus wie Nüsse, weshalb sie auch häufig als solche bezeichnet werden. Aus botanischer Sicht gehören sie jedoch nicht dazu. Vielmehr sind sie die Kerne der Cashewbaum-Frucht. Die Bäume müssen angepflanzt, gepflegt und die Früchte dann geerntet werden, die Kerne vom Fruchtfleisch getrennt, geröstet, gekühlt, geknackt, geschält, in der Sonne getrocknet und sortiert werden – erst dann sind die Cashewkerne für den Verkauf bereit. Weiters gibt es nur einen Kern pro Frucht. Da die Frucht schnell verderblich ist, muss der richtige Zeitpunkt der Ernte abgewartet werden. Sind die Kerne reif, fällt die Frucht vom Baum und sollte nun zügig weiterverarbeitet werden. Die schwierigste Aufgabe ist das Entfernen der

Schale. Das Knacken der Schalen ist aufwendig und benötigt viel Erfahrung und besonderes Können, denn die Schale enthält ein giftiges Öl, das bei Hautkontakt zu starken Verbrennungen führen kann. Dieses Öl nennt sich CNSL („Cashew Nut Shell Liquid“) und ist ein nicht zu verachtendes Gesundheitsrisiko beim Verarbeiten der Kerne. Außerdem kostet es viel Zeit, die Kerne aus der Schale zu lösen. Grundsätzlich gilt: Je größer und heller, desto wertvoller sind die Cashewkerne.

Die inneren Werte: Das steckt in Cashews

Die Kerne sind voller Vital- und Nährstoffe und sind mit ihrem hochwertigen Protein eine wunderbare Eiweißquelle. Durch ihre Fette sind Cashews zwar recht kalorien-

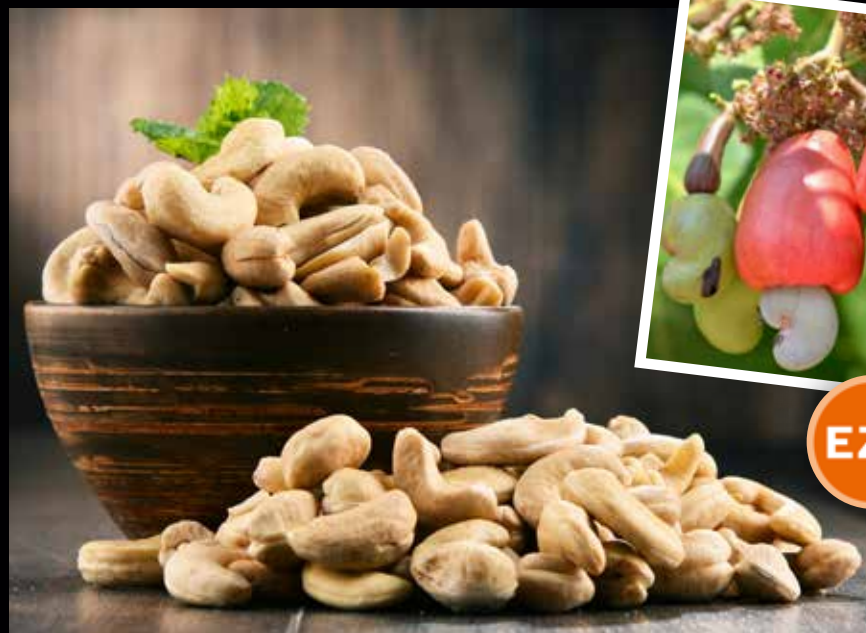
reich, haben jedoch einen hohen Anteil an ungesättigten Fettsäuren. Darüber hinaus sind sie laktose- und glutenfrei. Sie gelten als Gute-Laune-Nüsse. Und sie enthalten auch B-Vitamine, die als nervenstärkend gelten und die Konzentration erhöhen. Die Cashewkerne haben es also echt in sich.

Funfact

Einen der Grundsteine in der Erfolgsgeschichte der Cashews haben jedoch keine Menschen gelegt, sondern Elefanten: Nach dem Verzehr der Früchte haben sie die Kerne über weite Teile verstreut und in einer rasant kurzen Zeit waren die einst südamerikanischen Bäume in ganz Indien zu finden. Was unscheinbar angefangen hat, ist heute aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken.

Was kann ich tun?

- ➔ Du kannst Produkte aus der Entwicklungszusammenarbeit kaufen und damit das System unterstützen. Nicht nur Cashewnüsse, auch Schokolade, Kaffee, Tee, Gewürze, Reis, Linsen und Quinoa stehen Dir zur Verfügung.
- ➔ Informiere Dich und andere über Ungerechtigkeit in der Produktion, sprich mit Menschen darüber oder teile die Infos auf deinen Social-Media-Kanälen.
- ➔ Mehr Infos zu EZA findest Du unter: <https://www.eza.cc>



Grenzen respektieren – Mut zum Nein

I Zeig Respekt. So kannst Du Grenzen setzen und die von anderen respektieren.

In der Schule sind die Lehrpersonen und zu Hause die Eltern darum bemüht, den Heranwachsenden die Grundsätze eines respektvollen Miteinanders zu vermitteln. Die Bedeutung von Respekt ist umfassend und beinhaltet die Unversehrtheit anderer Personen, die Wertschätzung gegenüber anderen und die Anerkennung ihrer Wünsche und Bedürfnisse. Es kann aber auch Selbstachtung, Selbstbestimmung und das Setzen eigener Grenzen meinen. Dies ist wichtig, um die eigene körperliche und seelische Gesundheit zu schützen. Grenzen zu setzen kann in einigen Alltagssituationen aber auch schon mal zur Herausforderung werden.

#Erster Sex & große Liebe

Vor allem in Situationen, in denen es um körperliche Nähe und Sexualität geht, gilt es, die (körperlichen) Grenzen anderer zu respektieren und nicht zu überschreiten! Nur ein ausdrückliches „JA“ bedeutet auch tatsächlich „JA“ – alles andere ist ein „Nein“ und bleibt auch ein „Nein“! Persönliche Grenzen, sexuelle Bedürfnisse und Gefühle können sich bei den beteiligten Personen stark unterscheiden. Wahrgenommene Gefühle sind nicht immer ein gleichbleibender Zustand. So kann es sein, dass etwas, was sich bis vor Kurzem noch gut angefühlt hat, plötzlich unangenehm ist und sich falsch anfühlt. Befindest Du

Dich in so einer Situation, dann trau Dich, Grenzen zu setzen und sag NEIN – Dein Gegenüber muss das akzeptieren! Hält sich die Person nicht an Dein Nein, kann dies strafrechtliche Folgen haben.

#Gruppendruck & Jugendschutz

In einer Gruppe von Freund/innen kann das Setzen eigener Grenzen ganz schön schwierig sein und ist oft mit Druck oder Angst vor Zurückweisung verbunden. Es kommt zu „peer pressure“: peer = eine Gruppe Jugendlicher, die zusammen aufwachsen/pressure = Druck => also „Gruppendruck“. Das bedeutet, dass es speziell im Jugendalter häufig vorkommt, dass Jugendliche zu risikoreichem oder schädlichem Verhalten verleitet werden, wie beispielsweise dem Konsum von Alkohol und Nikotin und somit ihre eigenen Werte und Grenzen überschreiten. Ursachen dafür sind oft die Suche nach Anerkennung und das Gefühl, dazugehören zu wollen sowie die Erwartung, man müsse sich Respekt „erarbeiten“. Diese Annahme ist aber falsch!

Sag Nein

Wenn Dein Freundeskreis Deine Entscheidungen nicht akzeptiert, solltest Du die Freundschaft(en) vielleicht überdenken. Freundschaften sollten ein „Nein“ bzw. die eigenen Grenzen akzeptieren und aushalten können. Am Ende ist es nämlich Dein Körper, Deine Gesundheit und somit Dein gutes Recht, „Nein“ zu sagen. Nicht zuletzt sollte Dir auch bewusst sein, dass es gesetzliche Regelungen für Jugendliche gibt. Mehr zum Jugendschutzgesetz findest Du auf: jugendservice.at/jugendschutz





Echt jetzt?

Hast Du gewusst, dass es in Österreich geregelte Gesetze für den Austausch sexueller Handlungen mit und ohne Geschlechtsverkehr gibt?

- ➔ Ab 14 Jahren sind sexuelle Handlungen mit Geschlechtsverkehr erlaubt.
- ➔ Ab 13 Jahren sind sexuelle Handlungen mit Geschlechtsverkehr erlaubt, wenn der/die Partner/in nicht mehr als drei Jahre älter ist.
- ➔ Ab 12 Jahren sind sexuelle Handlungen ohne Geschlechtsverkehr erlaubt, wenn der/die Partner/in nicht mehr als vier Jahre älter ist. Sexuelle Handlungen mit Geschlechtsverkehr sind verboten.

Voraussetzung ist immer, dass alle Beteiligten einverstanden sind! Sexuelle Handlungen gegen den Willen einer beteiligten Person sind unabhängig vom Alter strafbar! Dies gilt natürlich nicht nur in der realen Welt. Nur weil Du Dein Gegenüber nicht real siehst, darfst Du nicht automatisch seine/ihre Grenzen überschreiten. Sexualisierte Handlungen im Zuge von Cybergrooming, Cybermobbing oder die Diskriminierung anderer Personen im Internet sind strafbar!

Du möchtest Dich mehr über diese und weitere Themen informieren? Dann klick Dich durch das neue Broschüren-Sortiment auf jugendservice.at/shop oder komm direkt im JugendService vorbei (jugendservice.at/infostores/)!



InfoStores



JugendService-Shop

Hier findest du weitere Broschüren vom JugendService:



Codes & Future

Tauche in die Vielfalt der IT-Welt ein und entdecke die Berufe der Zukunft! Auf Dich warten nicht nur spannende Workshops, sondern auch coole Goodies und Verlosungen. Verbring mit Deiner Schulklasse einen spannenden Tag in Linz, besuche die Workshops von Technologieunternehmen aus Oberösterreich und sichert euch Goodies und Verlosungen. Mehr Infos zu „codes & future“ hier:



Im IT-Bereich warten viele verschiedene Branchen und Ausbildungszweige auf Dich.

Diese Lehrberufe kannst Du in Oberösterreich lernen:

- ➔ Applikationsentwicklung (Coding): Hier lernst Du programmieren von Softwareanwendungen und Programmiersprachen.
- ➔ E-Commerce-Kaufmann: Du arbeitest mit Webshops in einem Handelsbetrieb.
- ➔ EDV-Kauffrau/mann: Du verkaufst Hard- und Software in Fachgeschäften.
- ➔ Einzelhandel - Telekommunikation: Du verkaufst Telefone und Internetprodukte im Fachhandel.
- ➔ Elektronik - Informations- und Telekommunikationstechnik: Du bist bei der Produktion von Computer- bzw. Serversystemen, Netzwerken und Telefonanlagen dabei.
- ➔ Geoinformationstechnik: Du erstellst verschiedene Pläne, Landkarten und Industriekarten.
- ➔ Betriebstechnik/Systemtechnik: Du sorgst dafür, dass Geräte und IT-Systeme in Unternehmen ohne Probleme funktionieren.



Mehr Infos in der „codes & future“-Broschüre

Goodies



Jede/r codes & future Teilnehmer/in erhält ein Goodie Bag mit folgendem Inhalt:

- Erfrischende Getränke
- Kugelschreiber
- Gebäck von JOSEPH BROT
- Nudel-Snack
- Kraftvolle Kräuterauszüge
- Vegane Schoko-Bites
- Alpenbrezl
- Wach & Konzentrier Tee

Gewinnspiel

Unter allen Teilnehmer/innen der „codes & future“-Workshops werden monatlich spannende Preise verlost:

HAUPTGEWINN
1 KlimaTicket Jugend



- ✕ 1 x 3D-Drucker
- ✕ 10 x Tageseintritt Steinbock Boulderhalle Linz
- ✕ 6 x Tageseintritt Aquapulco
- ✕ 8 x MINT-Paket Opitec
- ✕ 5 x MINT-Paket Technisches Museum Wien
- ✕ 1 x „vamos olé“-Jahrestarif von Edustore
- ✕ 1x „Find your Talent“-Workshop von RIC2School für die ganze Schulklasse

Zudem gibt es coole Denk- & Logikspiele von Ravensburger (ThinkFun) zu gewinnen:

Dezember:
5 x „Rubik's Race“



Jänner:
5 x „echoes Der Ring“



Februar:
5 x „Gravity Maze“



Jobcheck Polizist/in

Wie werde ich eigentlich Polizist/in? Laura Lindorfer (21) aus Ulrichsberg absolviert gerade ihre Ausbildung zur Polizistin. Im Jobcheck erzählt sie von ihrem Beruf.



Wie bist Du zur Polizei gekommen?

Ich habe mich schon immer für die Polizei interessiert und habe dort auch eine Lehre gemacht. Ab 18 Jahren kann man dann eine Ausbildung zur Polizistin machen.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Diese dauert zwei Jahre, ein Jahr ist vertiefender Stoff mit vielen Rechtsschulungen, danach kann man den Berufsalltag bei einem dreimonatigen Praktikum kennenlernen. Für mich waren das die besten drei Monate, die ich je hatte. Danach kommt man wieder zurück in die Schule für fünf Monate und die ganzen Rechtsschulungen werden noch mal vertiefend gelehrt inkl. Einsatztraining und Schießübungen. Dann kommt die Dienstprüfung und danach wird man ausgemustert und kommt als Aspirant/in für vier Monate auf eine Dienststelle. Ab März 2024 bin ich dann Inspektorin.

Wo möchtest Du nach Deiner Ausbildung bei der Polizei arbeiten?

Es gibt extrem viele Sparten, ich habe mich in den drei Monaten auf Verkehr spezialisiert und viel im Bereich Schwerverkehr gelernt. Mein Ziel wäre, später mal zur Landesverkehrsabteilung zu gehen. Jetzt am Anfang will ich aber möglichst viele Bereiche kennenlernen und mich weiterbilden.

Wie läuft das Aufnahmeverfahren ab?

Man bewirbt sich online, danach kommen zwei Aufnahmetests. Es gibt keinen Sporttest mehr, aber Leistungschecks während der Schulzeit,

bei denen man gewisse Zeiten in den Bereichen Laufen, Schwimmen und Liegestütze einhalten muss. Da gibt es unterschiedliche Voraussetzungen für Frauen und Männer. Bei den Aufnahmetests gibt es eine schriftliche Prüfung, einen Amtsarzttermin und ein Aufnahmegespräch mit einer Kommission.

Was macht Dir am meisten Spaß bei Deiner Arbeit?

Du kommst in die Arbeit und weißt nicht, was auf Dich zukommt. Jeder Tag ist anders und abwechslungsreich.

Welche Fähigkeiten braucht man als Polizist/in?

Man muss bereit sein, hinzuschauen, wenn andere wegschauen. Man sollte teamfähig sein, weil man sich auf seine Kolleg/innen verlassen muss. Man muss gut mit Leuten umgehen und reden können und braucht soziale Fähigkeiten.

Verdient man bei der Polizei gut?

Ich werde schon während der Ausbildung gut bezahlt, also das passt.

Braucht man Matura, um zur Polizei zu gehen?

Nein, man muss nur 18 Jahre alt sein, um zur Aufnahmeprüfung anzutreten.

Kannst Du Dir vorstellen, für immer bei der Polizei zu bleiben?

Ja, auf jeden Fall.

Info

Hier kannst Du Dich über die Ausbildung zum Polizisten/ zur Polizistin informieren.



4youCard Adventskalender

24

Tage & 24 Türchen
spannende Gewinnspiele
spektakuläre Geschenke

Auf:



@4youcard

Absender: Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Bahnhofplatz 1, 4020 Linz
Österreichische Post AG, MZ 122039393 M
Retouren: 4YOUgend, Hauptstraße 51-53, 4040 Linz

JugendService

